

JSG Rhumetal - Jugendfußball

E 2-Jugend überzeugt erneut, Aus für F 1 im Halbfinale

Bei Abgabe dieses Berichts wusste der Verfasser dieses Artikels noch nicht, ob die erneut beträchtliche Punktausbeute der E 2-Jugend der JSG Rhumetal zum Einzug in das Halbfinale der diesjährigen Kreismeisterschaften ausreicht. Verdient hätten es die Jungs allemal, denn auch in der vierten Vorrunde fuhren sie mit 11 Zählern wiederum ein zweistelliges Punkteergebnis ein. Drei Siege und zwei Unentschieden waren die ausgezeichnete Bilanz der Piepenbrink-Schützlinge, die endlich einmal in kompletter Besetzung an den Start gehen konnten. Und zu welchen Leistungen sie dann in der Lage sind, bewiesen sie bereits im Auftaktspiel, in welchem der „Angstgegner“ JSG Wieter erstmalig auf dem Hallenparkett bezwungen werden konnte. Es folgten zwei weitere Siege gegen FC Weser 2 und JSG Sülbeck 2, während sich die Grün-Weißen in den Partien gegen FC Eintracht Northeim 4 und JSG Schoningen 2 jeweils mit einem Unentschieden zufrieden geben mussten. Damit stockten die Rhumetaler ihre Punktausbeute auf 42 Zähler aus 20 Spielen auf, und es müsste sich eigentlich schon alles gegen die JSG verschworen haben, wenn das zum Einzug in die Vorschlusrunde nicht ausreichen sollte. In jedem Fall ein dickes Kompliment für den jüngeren E-Jugend-Jahrgang für die bisherigen Hallenauftritte, die vor allem für die kommende Spielzeit berechnete Hoffnungen auf ein noch erfolgreicherer Abschneiden zulassen.

Wer hatte denn nun eigentlich den Einzug in die Finalrunde um die Hallenkreismeisterschaften verdient? Waren es die ersten drei Mannschaften in der Abschlusstabelle? Waren es vielleicht sogar die Teams, die letztlich auf Platz 5 und 6 landeten? Oder war es die F 1-Jugend der JSG Rhumetal, die als Tabellenvierter mit lediglich einem Punkt Rückstand ganz unglücklich an der Endrunde vorbeischrämte? Diese Fragen lassen sich nicht beantworten, zu ausgeglichen präsentierte sich das Teilnehmerfeld bei der unter teilweise chaotischen Zuständen ausgetragenen Vorschlusrunde in der Sporthalle des Schulzentrums Greene. So musste letztlich auch etwas das Glück entscheiden, und das war den Schützlingen von Andreas Schäuble einfach nicht hold. Diese hätten nämlich bereits im Auftaktspiel mindestens ein Unentschieden verdient gehabt, doch ein Sonntagsschuss entschied die Partie zugunsten des Gegners. Es sollte die einzige Niederlage an diesem Tag bleiben, folgten doch in den nächsten Spielen gleich drei torlose Unentschieden, in denen vor allem Patrick Schäuble durch eine unglaubliche Serie an Pfosten- und Lattentreffern eine gehörige Portion Schusspech entwickelte. Im

Abschlusspiel gegen die JSG Dassensen war es dann letztlich Niklas Waßmann vorbehalten, mit seinem goldenen Treffer zum 1:0 für das mehr als verdiente Erfolgserlebnis zu sorgen. Wie gesagt, es hätten alle sechs teilnehmenden Mannschaften in die Endrunde kommen können. Für die F 1-Jugend der JSG Rhumetal hat es als unglücklicher Tabellenvierter nicht ganz gereicht – aber bei unter mehr als 40 teilnehmenden Mannschaften einen guten 7. Platz im Gesamtklassament zu belegen, ist doch auch aller Ehren wert, zumal man in insgesamt 27 Pflichtspielen in der Halle lediglich dreimal als Verlierer vom Platz ging.